

[27141.] In unsern Häusern in Basel und Zürich werden für Herbst einige Stellen frei. Gehilfen, welche im Musikalienfortiment bewandert, der französischen Sprache mächtig und womöglich im Clavier- oder Violinspiel erfahren sind, sowie gute Zeugnisse über ihre Geschäftstüchtigkeit haben, belieben sich direct mit Post unter Beifügung von Zeugnissen und möglichst auch der Photographie an uns zu wenden.

Gebrüder Hug,
Musikalien- und Instrumentenhandlung.

[27142.] Infolge plötzlicher Erkrankung eines Mitarbeiters suche ich für mein Verlagsgeschäft sogleich einen gediegenen j. Mann, der neben guter Handschrift zur Führung der Bücher und Correspondenz auch Interesse und genügende Befähigung besitzt zur Mitwirkung an mercantilisch-statistischen Arbeiten. Jemand, der auch verlässlich im Correcturlesen, würde bevorzugt. Directe Offerten unter Angabe des Alters, seitheriger Carrière und Anforderungen erbitte direct.

C. Regehardt in Hamburg,
Neuerwall 13.

[27143.] Zum baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen. Sprachkenntnisse erforderlich. Offerten unter gef. Beifügung der Photographie erbitte direct.

Cöln am Rhein. **Aug. Jos. Longor.**

[27144.] Lehrlingsstelle offen! In einer Sortiments- und Verlagsbuchhandlung einer Universitätsstadt wird zum 1. October die Stelle eines Lehrlings frei. Zur Besetzung derselben wird auf einen jungen Mann aus guter Familie, mit tüchtiger (Gymnasial-)Vorbildung und womöglich evangelischer Confession reflectirt, der Streben und Eifer für den erwählten Beruf besitzt. Junge Leute, die den Buchhandel nur in Ermangelung eines Besseren ergreifen wollen, wären hier nicht an ihrem Platze.

Gef. Offerten beliebe man an Herrn J. G. Mittler in Leipzig zur Weiterbeförderung zu adressiren.

Gesuchte Stellen.

[27145.] Für einen jungen Mann, z. B. noch in der französischen Schweiz, suche Stellung, am liebsten in einem Dresdner Sortiment oder Leipziger Commissionsgeschäft. Gef. Offerten erbitte unter R. H.

Leipzig.

Hermann Schulze,
Sort.-Conto.

[27146.] Für einen empfehlenswerthen jungen Mann, welcher bei mir bereits 2 Jahre als Gehilfe arbeitet, suche ich zu dessen weiterer Ausbildung in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte eine Gehilfenstelle und bin gern bereit, auf Verlangen nähere Auskunft zu geben.

E. A. Krapp in Preßburg.

[27147.] Zum 1. October, ev. später, wünscht ein junger Mann, seit 7 Jahren dem Buchhandel angehörnd, in einem Sortimentsgeschäfte ausserhalb Oesterreichs engagirt zu werden. Derselbe ist seit 3 Jahren in einer grösseren Buchhandlung Wiens thätig, mit allen buchhändl. Arbeiten vollkommen vertraut, spricht u. schreibt französisch, lernt englisch und stehen ihm die besten Empfehlungen seiner bish. Prinzipale zur Seite.

Gef. Zuschriften wolle man an Herrn Karl Czermak in Wien richten, welcher auch bereit ist, nähere Auskunft zu geben.

[27148.] Breslau. Ein junger Mann von 27 Jahren, mit besten Referenzen, der infolge einer früheren Stellung Breslau in angenehmer Erinnerung behalten, sucht wieder dortselbst Stellung im Sortiment oder Verlag. Geneigte Offerten sub Chiffre Breslau hat die Güte Herr Liebeskind in Leipzig zu übernehmen.

[27149.] Ein Gehilfe, bisher im Antiquariatsgeschäft, sucht mit geringen Ansprüchen vom 1. September an Stellung in einer Berliner Verlagshandlung. Gefällige Adressen zu richten an die Buchhandlungen Calvary & Co. oder Mayer & Müller daselbst, die auch bereit sind, mündliche Auskunft zu ertheilen.

[27150.] Ein jüngerer Gehilfe, der mit dem Buchhandel vollkommen vertraut ist, auch einige franz. Sprachkenntnisse besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Auslande (Rußland od. Schweiz). Antritt kann jederzeit erfolgen. Näheres sub A. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27151.] Ein erfahrener Buchhändler, die letzten 10 Jahre im Auslande thätig, sucht Stellung in einem Geschäft, wo ihm Gelegenheit geboten, sich mit etwas Capital theilhaben, oder mit der Zeit das Geschäft ganz übernehmen zu können. Gef. Offerten bitte unter K. 19. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig zu senden.

[27152.] Für einen jungen Mann, der eben seine Lehrzeit in einem Sortiment einer Universitätsstadt beendigte und gute Zeugnisse besitzt, suche ich eine Stelle, in der ihm Gelegenheit zur weiteren Ausbildung geboten wird. Gef. Offerten erbitte mit directer Post.

Hermann Behrendt in Bonn a/Rh.

Bermischte Anzeigen.

An die Herren Verleger.

[27153.]

Bezugnehmend auf unsere mehrfache Bekanntmachung wegen des baldigen Erscheinens des

Supplement zum Katalog von Werken über den Reichenunterricht.

(Auflage 3000)

finden Inserate noch bis zum 8. August Aufnahme; ferner nehmen wir Inserate für den unter der Presse sich befindenden neuen „Katalog von Karten, Atlanten, Tellurien u. c.“ (Auflage 5000) noch bis zum 15. August an.

Hochachtungsvoll

Neuwied, den 28. Juli 1876.

J. G. Neuser'sche Verlagsbuchhdlg.

Die Herren Verleger

[27154.] ersuchen wir um regelmäßige Zusendung von Circularen über ihre Novitäten mit möglichst eingehenden Referaten behufs Aufnahme in unserm „Literar. Wochenbericht“ direct per Post; auch bitten wir, uns Mittheilungen über in Vorbereitung befindliche hervorragende neue Erscheinungen regelmäßig zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Die Redaction d. Allg. Literar. Wochenberichts
in Leipzig.

Inserate und Beilagen

für die

Deutsche Rundschau.

[27155.]

Auflage 10,000.

Inserate, welche im September-Hefte der „Deutschen Rundschau“ Aufnahme finden sollen, müssen spätestens am 10. August in unsern Händen sein.

Wir berechnen pro einmal gespaltene Petitzelle oder deren Raum 40 S.

Beilagen sind in 10,000 Exemplaren bis zum 15. August franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern, die Anmeldungen solcher dagegen bis 10. August an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

An Beilagegebühr berechnen wir pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M.

Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützow-Str. 2.

Gebrüder Paetel.

Bazar-Actien-Gesellschaft.

[27156.]

Bei der am 13. Juli d. J. gemäß §. 37 unseres Statuts stattgehabten Auslösung der zur Amortisation gelangenden Actien sind folgende Nummern gezogen:

Nr. 11, 13, 16, 24, 29, 34, 55, 69, 109, 158, 167, 183, 184, 246, 252, 258, 284, 295, 303, 355, 420, 429, 460, 464, 527, 536, 561, 568, 653, 708, 714, 715, 758, 819, 854, 861, 865, 875, 889, 901, 911, 916, 929, 958.

Nr. 1002, 1009, 1065, 1117, 1123, 1135, 1178, 1223, 1266, 1286, 1289, 1332, 1343, 1366, 1381, 1392, 1419, 1435, 1461, 1469, 1479, 1554, 1576, 1601, 1602, 1709, 1722, 1728, 1753, 1769, 1773, 1774, 1775, 1781, 1812, 1871, 1973, 1981.

Nr. 2003, 2012, 2024, 2035, 2039, 2069, 2092, 2114, 2191, 2229, 2291, 2314, 2380, 2405, 2412, 2467, 2494, 2528, 2585, 2608, 2620, 2666, 2672, 2683, 2723, 2727, 2759, 2848, 2868, 2892, 2937, 2985.

Nr. 3006, 3106, 3113, 3124, 3166, 3215, 3236, 3303, 3312, 3313, 3381, 3399, 3411, 3466, 3488, 3546, 3579, 3586, 3605, 3641, 3681, 3701, 3727, 3760, 3787, 3788, 3829, 3960, 3980.

Nr. 4016, 4071, 4095, 4109, 4142, 4205, 4219.

Die Inhaber der mit diesen Nummern bezeichneten Actien belieben dieselben nebst den noch nicht fälligen Dividendenscheinen und Talons gegen Empfang des Nominalbetrages und des Genußscheines an die Deutsche Bank, hier selbst, Behrenstraße 9/10 abzuliefern.

Folgende Nummern:

1. Von der Verloosung vom 2. Juli 1875:

Nr. 1898, 2816, 2979, 2992, 3591,

2. von der Verloosung vom 30. Juni 1874:

Nr. 2005,

3. von der Verloosung vom 2. Juli 1873:

Nr. 2082

sind noch nicht eingelöst, worauf wir wiederholt aufmerksam machen.

Berlin, den 29. Juli 1876.

Bazar-Actien-Gesellschaft.

A. Hofmann.